

Beatrix von Storch

Die Rechtsanwältin **Beatrix von Storch** (*27. Mai 1971 in Lübeck), geb. Herzogin von Oldenburg, ist Stellvertretende Vorsitzende der **AfD**-Bundestagsfraktion und Mitglied im Bundestagsausschuss für Digitales sowie Stellv. Mitglied im Bundestagsausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Von 2014 - 2017 war sie Mitglied des Europäischen Parlament für die **AfD**. Sie gehört der **Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft** an.

Gemeinsam mit ihrem Ehemann **Sven von Storch** steuert sie die **Allianz für den Rechtsstaat**, das **Institut für Strategische Studien**, die **Initiative Familienschutz** sowie die Internet- und Blogzeitung **FreieWelt.net**, die Internetportale **Initiative Bürgerrecht Direkte Demokratie**, **Abgeordneten-Check.de**, **Civil Petition** und **EUcheck.org**. Nach Recherchen der Piratenpolitikerin Katharina Nocun herrschen die von Storchs über eine Art Darknet der AfD.^[1] Neben „civil-petition.de“, „abgeordneten-check.de“, tauchten auch unter der Domain „bürgerrecht-direkte-demokratie.de“ nahezu diesselben Petitionen auf, die per Mail direkt an Bundestagsabgeordnete versandt werden. Seit Jahren übten die von Storchs damit „Druck auf Parlamentarier aus“, wie das Magazin Cicero vorgerechnet habe: „Allein seit 2011 gingen 1,7 Millionen E-Mails über die Plattform an den Bundestag.“

Die sieben Gründungsmitglieder der **Zivile Koalition**, die von Beatrix von Storch und Ehemann Sven geführt wird, entstammen allesamt dem Adel – der eigenen Familie nämlich.^[2] Die vom Ehepaar Storch geförderte politische Strömung mit ihrer marktliberalen sowie konservativ-religiösen Ausrichtung wird auch als deutsche "Tea-Party" bezeichnet.^[3]

Inhaltsverzeichnis

1 Karriere	1
2 (Mit-)gesteuerte Organisationen	2
3 Initiativen und Kampagnen	2
4 Verbindungen zum katholisch-aristokratischen Netzwerk TFP	2
5 Kritik	3
6 Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus	3
7 Einzelnachweise	3

Karriere

- 2017: Stellv. Vorsitzende der **AfD**-Bundestagsfraktion
- 2017: Mitglied des Deutschen Bundestags für die **AfD**
- 2016: Landessprecherin der Berliner **AfD**
- 2015-2017: Stellv. Bundessprecherin der **AfD**
- 2014-2017: Mitglied des Europäischen Parlaments für die **AfD**
- 2013: Mitglied der **AfD**, Direktkandidatin bei der Bundestagswahl für den Bundestagswahlkreis Berlin-Mitte
- 2011: Mitglied der FDP
- 2004: Gründung der **Zivile Koalition**
- Rechtsanwältin seit 2001. Tätigkeitsschwerpunkt: Insolvenzrecht
- Referendariat am Brandenburgischen Oberlandesgericht

- Studium der Rechtswissenschaften in Heidelberg und Lausanne (CH)
- Ausbildung zur Bankkauffrau bei der Vereins- und Westbank in Hamburg

Quelle: ^{[4][5][6][7]}

(Mit-)gesteuerte Organisationen

Beatrix von Storch ist in den Leitungsgremien der folgenden Organisationen vertreten:

- Gründerin und Sprecherin der [Zivilen Koalition](#)
- Vorstandsmitglied der Allianz für den Rechtsstaat
- Vorstandsmitglied des Instituts für Strategische Studien

Quellen:

Initiativen und Kampagnen

Beispiele für Initiativen und Kampagnen:

- [Zivile Koalition](#) gemeinsam mit [FreieWelt.net](#)
 - Wir verklagen die EZB
 - Schluß mit der Schuldenunion. Raus aus dem ESM. Zurück zur Demokratie
- [Allianz für den Rechtsstaat](#)^[8]
 - Kampagne der Studenten für den Rechtsstaat "für Rückgabe von konfisziertem Eigentum auf dem Territorium der SBZ"
 - Aufklärung über "den 'Verfassungsbruch 1990'...durch die Regierung Kohl-Schäuble"
- [www.Abgeordneten-Check.de](#)^[9]
 - Staatliche Sexualisierung der Kinder - Schützt uns davor!
 - Ja zum Betreuungsgeld - Mütter fordern Wahlfreiheit!
 - Bayern stoppt den ESM!
 - Subventionsabbau jetzt!
 - Stoppt die EU-Schuldenunion^[10]

Ende September 2014 wurde bekannt, dass die ehemalige DDR-Bürgerrechtlerin und aktive CDU-Politikerin [Vera Lengsfeld](#) in mehreren dieser Initiativen aktiv ist. ^[11]

Verbindungen zum katholisch-aristokratischen Netzwerk TFP

Die Verbindungen von Beatrix von Storch und ihrem Ehemann Sven von Storch zum [TFP-Netzwerk](#) werden von dem Investigativ-Journalisten Andreas Kemper in dem Artikel [Beatrix von Storch und die TFP](#) ausführlich geschildert. Die deutsche Sektion nennt sich [TFP - Deutschland, Deutsche Gesellschaft zum Schutz von Tradition, Familie und Privateigentum](#). 2021 gab es einen Bericht des Nachrichtenpools Lateinamerika (NPLA) zur Vernetzung der extremen Rechten Südamerikas durch Sven von Storch. ^[12]

Kritik

Am 16. September 2013, in der letzten Woche der Bundestagswahl, kritisierte die Tageszeitung "Die Welt" Beatrix von Storch wegen "Zweckentfremdung von Vereinsgeldern" des Vereins [Zivile Koalition](#). Wieweit die Kritik zutreffend ist, ist umstritten.^[13]

Aktuelle Informationen aus der Welt des Lobbyismus

Newsletter

Bluesky

Facebook

Instagram

Einzelnachweise

1. ↑ [Von Storchs Datenimperium](#), taz.de vom 18.06.2016, abgerufen am 19.06.2016
2. ↑ [Hendrik Ankenbrand: Christliche Alternative für Deutschland](#), FAZ online vom 10.03.2014, abgerufen am 15.05.2014
3. ↑ [Bürgerkonvent 2.0 - die deutsche Tea-Party-Bewegung](#), Nachdenkseiten vom 08.09.2011, abgerufen am 14.12.2011
4. ↑ [Biografie](#), bundesstag.de, abgerufen am 24.12.2022
5. ↑ [Über Beatrix von Storch](#), abgeordnetenwatch.de, abgerufen am 24.12.2022
6. ↑ [Kandidatur von Beatrix von Storch](#), Webseite AfD, abgerufen am 07.09.2014
7. ↑ [Markus Wehner: Beatrix von Storch Die Protestunternehmerin](#), FAZ online vom 29.08.2015, abgerufen am 28.10.2015
8. ↑ [Wer wir sind](#), Website derrechtsstaat, abgerufen am 28.03.2013
9. ↑ Website abgerufen Ende März 2013
10. ↑ [Yasmin El-Sharif: Vermeintliches Enthüllungsvideo: Polemik gegen Rettungshilfen, 27.9.2011](#), Website spiegel online, abgerufen am 29.03.2013
11. ↑ [CDU-Politikerin pflegt Nähe zur AfD, 24.09.2014](#), Handelsblatt, abgerufen am 30.09.2014
12. ↑ [Sven von Storch vernetzt die extreme Rechte Südamerikas](#), npla.de vom 05.12.2021, abgerufen am 23.12.2022
13. ↑ [Beatrix von Storch war jetzt beim Notar](#), welt.de vom 17.9.2013, abgerufen am 24.10.2018